Pressemitteilung:

Drei Jahrzehnte im Dienst für andere – Betreuungsverein Heidenheim feiert 30jähriges Jubiläum

Gratulierten dem Betreuungsverein zum 30-jährigen Bestehen: Marlene Bolz (Erste Landesbeamtin), Ellis Rüd (stellvertretende Vorsitzende), Victoria Waldschmidt (1. Vorsitzende), Bürgermeisterin Simone Maiwald (Stadt Heidenheim), Kristin Schwarz (Verbandsdirektorin KVJS Stuttgart), Stefan Kauffmann (Geschäftsführer) und Clara Resch (Landtagsabgeordnete, Bündnis 90/Die Grünen).

Drei Jahrzehnte im Dienst für andere – Betreuungsverein Heidenheim feiert Jubiläum

Heidenheim. Unter dem Motto „Gemeinsam stark – seit 30 Jahren“ feierte der Betreuungsverein Heidenheim e.V. am 16. Oktober 2025 sein 30-jähriges Bestehen. Über 100 Gäste kamen in die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Heidenheim, um das langjährige Engagement des Vereins und seiner über 230 ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer zu würdigen.

Im Mittelpunkt der Feierstunde standen Dank und Anerkennung für Menschen, die sich mit großem Einsatz für andere einsetzen – für kranke oder behinderte Mitbürgerinnen und Mitbürger, die ihre persönlichen oder finanziellen Angelegenheiten nicht mehr eigenständig regeln können.

Vereinsvorsitzende Victoria Waldschmidt eröffnete die Veranstaltung mit einem herzlichen Grußwort. Auch Marlene Bolz, Erste Landesbeamtin des Landratsamts Heidenheim, sowie Kristin Schwarz, Verbandsdirektorin des Kommunalverbands für Jugend und Soziales (KVJS) Stuttgart, richteten ihre Worte an die Anwesenden. Sie alle betonten die große gesellschaftliche Bedeutung des Ehrenamts in der rechtlichen Betreuung und sprachen den zahlreichen Engagierten ihren besonderen Dank aus.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Festrede von Prof. Dr. Andreas Scheulen (Nürnberg), der unter dem Titel „Mehr als rechtliche Vertretung – die Vorteile ehrenamtlicher Betreuungsführung“ eindrucksvoll darlegte, wie wichtig persönliche Nähe, Vertrauen und Engagement in der Betreuungsarbeit sind – über die rein juristische Rolle hinaus.

Neben langjährigen Vereinsmitgliedern und Ehrenamtlichen wurde Geschäftsführer Stefan Kauffmann geehrt. Seit der Gründung vor 30 Jahren hat er den Verein maßgeblich mit aufgebaut und geprägt. Kauffmann gab einen Rückblick auf drei Jahrzehnte engagierter Vereinsarbeit und war nicht nur inhaltlich Teil des Abends, sondern auch musikalisch: Die Gruppe „Quasi Musici“, in der er selbst mitspielt, sorgte für die musikalische Umrahmung der Feier. Für das leibliche Wohl der Gäste zeichnete das Café 8 aus Heidenheim verantwortlich. Ein Stand des „Lädles“ der Lebenshilfe Heidenheim mit Nützlichem und Hübschem aus den Werkstätten für Menschen mit Behinderung rundete die Veranstaltung ab.

Auch auf die die kommenden Jahre blickt der Verein mit Zuversicht. Denn eines ist sicher: Gemeinsam bleibt man weiterhin stark.

Auf dem Bild zu sehen (v.l.n.r.): Marlene Bolz (Erste Landesbeamtin), Ellis Rüd (stellvertretende Vorsitzende), Victoria Waldschmidt (1. Vorsitzende), Bürgermeisterin Simone Maiwald (Stadt Heidenheim), Kristin Schwarz (Verbandsdirektorin KVJS Stuttgart), Stefan Kauffmann (Geschäftsführer) und Clara Resch (Landtagsabgeordnete, Bündnis 90/Die Grünen).